



**Wehrwissenschaftliches Institut für
Werk- und Betriebsstoffe (WIWeB)**

Wehrwissenschaftliches Institut für Werk- und Betriebsstoffe (WIWeB)
Postfach 14 32 • 85424 Erding



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.



Institutsweg 1
85435 Erding
Tel.: 08122 9590-0
Fax: 08122 9590-3902
Internet: www.baainbw.de/wiweb
E-Mail: wieweb@bundeswehr.org

Mitglied im Verband der
Materialprüfungsämter e.V. (VMPA)
Gefahstoff-Messstelle Süd der Bundeswehr
Mitglied von **eurolab** Deutschland

von Schaewen AG
Ruhrstraße 21
58300 Wetter
Deutschland



(Bitte bei Antwort angeben)
Geschäftszeichen
GF 220/SFI

Bearbeiter
Dipl.-Ing (FH) Schmidmayer

Durchwahl-Nr.
3225

Erding
01.08.2014

E-Mail
JohannesSchmidmayer@bundeswehr.org

Telefax
3203

**Zulassung zur Herstellung und Lieferung von Schmiedestücken aus dem nicht magnetisierbaren austenitischen Stahl,
X 2 CrNiMnMoNNb 21 16 5 3
nach Werkstoffleistungsblatt WL 1.3964 Teil 3**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse erteile ich Ihnen die Zulassung zur Herstellung und Lieferung von Schmideteilen aus dem

nicht magnetisierbaren austenitischen Stahl, X 2 CrNiMnMoNNb 21 16 5 3

nach Werkstoffleistungsblatt WL 1.3964 Teil 3 gemäß Werkstoff-Handbuch der Wehrtechnik.

Chemische Zusammensetzung nach Werkstoffleistungsblatt:

Elemente	C	Si	Mn	P	S	Cr	Mo	Ni	N	Nb
Massenanteile	-	-	4.0	-	-	20.0	3.0	15.0	0.20	-
in %	0.030	1.0	6.0	0.025	0.010	21.5	3.5	17.0	0.35	0.25

Die Zulassung gilt für

von Schaewen AG
Ruhrstraße 21
58300 Wetter
Deutschland

Entsprechend der durch das WIWeB qualifizierten Erstellungsrouten.

Grundlage der Herstellerzulassung (Prüfanforderungen):

Bauvorschrift BV-Heft 1050 – Erzeugnisse aus metallischen Werkstoffen, Schweißzusätze und Schweißhilfsstoffe – Qualifikation

Der Anspengversuch wurde im Rahmen der Ubootzusatzprüfung erfolgreich durchgeführt.

Die Herstellerzulassung umfasst die Anwendungsbereiche:

Über- und Unterwasserschiffe nach BV-Heft 1050

Diese Zulassung gilt für den Bereich der Bundeswehr und nur in Verbindung mit der Unterhaltung eines Gütesicherungssystems nach AQAP-2130 NATO-Forderung an ein industrielles Prüfsystem. Ihr nachgewiesenes Gütesicherungssystem erfüllt die o.g. Forderung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Schmidmayer, TROAR
Leiter der Leitstelle für Schweißtechnik der Bundeswehr